

2) **Ebenezer**, ein Kolonieort von Salzburger Emigranten, welche vornehmlich vom Seidenbau gute Nahrung haben.

3) **Fredericia**, auf der Insel Simon.

4) **Augusta**, an der Gränze von Florida, treibt einen wichtigen Handel mit den Creeks, Chikasaws und Cherokees, mit Häuten und schlechtem Pelzwerk.

Ausser den Colonieorten haben die Creeks und Chikasaws in Georgien ihre Wohnung.

**Ausgeführt** wird: Reis, (von welchem 1770. 221,049 Fässer ausgingen, und in eben dem Jahre 27336 Fässer) Indigo, Felle, Fische, Serpentin, Theer, allerley Arten Holz, eingefalzen Fleisch.

## Carolina.

**Gränzen.** G. N. Virginien; g. O. das atlantische Meer; g. S. Georgien und das Land der Creeks, von welchem es durch den Fluß Savannah getrennt wird; g. W. die Apalachischen Gebürge, wodurch es von dem Lande der Cherokees absondert wird.

**Luft und Boden.** Die Luft ist hier weit wärmer als in Virginien, und im März verspürt man schon viel Hitze.

**Landesprodukte.** Wegen seiner Wärme findet man hier viele Produkte. In Südkarolina ist Seidenbau, auch Weinbau. Indigo, Reis wird häufig gebaut. Unter den medicinischen Kräutern ist Ipecacuanha, Sassaaparilla nicht selten. Die Bienenzucht ist wichtig.

Es besteht aus 2 Provinzen: 1) Nordkarolina und 2) Südkarolina.

### II) Nordkarolina.

Wilmington ist darin die größte Stadt.

### III) Südkarolina.

Die Hauptstadt ist Charlestown, eine der besten in Nordamerika, zwischen den Flüssen Ashley und Cooper, mit einem guten Hafen. Die Stadt ist befestigt. Sie hat eine Börse, mehrere Kirchen, und ist der Sitz einer gelehrten Gesellschaft.

Ein Theil von Karolina wird von Cherokees und Chikasaws bewohnt. Der Hauptsitz der Chikasaws besteht